

Zur Erkundung des Sonntages bzw. Feiertages und des Raumes

Die Predigt als Teil des Gottesdienstes kann sich anregen lassen durch die anderen liturgischen Elemente und durch den Charakter des Sonntages bzw. Feiertages.

Mögliche Leitfragen in diesem Feld:

- Welchen Namen trägt dieser Sonntag bzw. Feiertag?
- Welche Prägung hat dieser Sonntag bzw. Feiertag allgemein, möglicherweise auch regional/lokal (»proprium generale«)?
- Wie fügt sich dieser Sonntag bzw. Feiertag allgemein in den liturgischen Jahreskreis ein?
- Welche Prägung hat dieser besondere Sonntag bzw. Feiertag in diesem Jahr, möglicherweise auch regional/lokal (»proprium speciale«)?
- Welche Impulse setzt der Wochenspruch?
- Welche Impulse setzt der Wochenpsalm?
- Welche Impulse setzen die unterschiedlichen Lesungen (AT, Epistel, Ev)?
- Welche Impulse setzt das Wochenlied?
- ...

Hinweise:

- Hilfestellung bieten Perikopenbuch, Gottesdienstbuch, www.kirchenjahr-evangelisch.de ...
- Nicht jede Frage trifft für jede Liturgie und bei jedem Predigttext zu.
- Bitte (wie gehabt) jedes Fundstück auf einem eigenen Zettel notieren.

Ein weiteres Feld für Erkundungen bietet der Gottesdienstraum, in dem die Predigt gehalten werden wird.

Mögliche Leitfragen in diesem Feld:

- Welche räumlichen und technischen Gegebenheiten sind für diesen Gottesdienst unveränderlich? (Z.B. Licht, Temperatur, Akustik, Ausrichtung der Plätze, Innengestaltung des Raumes, ...)
Welchen Einfluss hat all das auf das Hören und Erleben der Gemeinde?
- Welche räumlichen und technischen Gegebenheiten sind für diesen Gottesdienst (eventuell) veränderlich?
- ...